Dokumentation der Praktischen Arbeit zur Prüfung zum Mathematisch-technischen Softwareentwickler

23. März 2016

Kibellus Felix

Prüfungs-Nummer: 12345

Programmiersprache: Java

Ausbildungsort: Jülich

Inhaltsverzeichnis

1	Aurgabenanaryse	1
2	Verfahrensbeschreibung	3
3	Programmbeschreibung	5
4	Testdokumentation	7
A	Abweichungen und Ergänzungen zum Vorentwurf	9
В	Benutzeranleitung	11
C	Entwicklungsumgebung	13
D	Verwendete Hilfsmittel	15
E	Erklärung des Prüfungsteilnehmers	17
F	Aufgabenstellung	
G	Quellcode	
н	In- und Output der Testdokumentation	

Aufgabenanalyse

Die Aufgabe besteht darin, ein Softwaresystem zu implementieren, welches genutzt werden kann um Rohrleitungen möglichst kostengünstig zu verlegen. Es stehen verschiedene Rohrtypen mit unterschiedlichen Preisen zur Verfügung. Diese sollen so kombiniert werden, dass ein möglichst billiges Gesamtrohr von einem Startpunkt zu einem Endpunkt gelegt werden kann. Dabei muss beachtet werden, dass der Winkel des vorherigen Rohrs die Richtung vorgibt, in der ein weiteres Rohr angeschlossen wird. Als Rohrtypen stehen gerade Stücke, nach links oder rechts gebogene Stücke und eine Sonderanfertigung für das Endstück zur Verfügung. Die Rohrtypen haben eine vordefinierte Länge, welche jedoch einfach änderbar sein soll. Die Länge des Endstücks ist variable, darf jedoch eine maximale Länge nicht überschreiten.

Verfahrensbeschreibung

Programmbeschreibung

6

Testdokumentation

Anhang A

Abweichungen und Ergänzungen zum Vorentwurf

Anhang B

Benutzeranleitung

Anhang C

Entwicklungsumgebung

Programmiersprache : Java

Compiler : javac
Rechner : OPTIPLEX 7010
Betriebssystem : openSUSE 13.2 x86_64

Anhang D

Verwendete Hilfsmittel

Anhang E

Erklärung des Prüfungsteilnehmers

Ich versichere durch meine Unterschrift, dass ich das Prüfungsprodukt selbstständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und alle Stellen, die ich wörtlich oder annähernd wörtlich aus Veröffentlichungen entnommen habe, als solche kenntlich gemacht habe. Die Arbeit hat in dieser Form keiner anderen Prüfungsinstitution vorgelegen.

Das Prüfungsprodukt entspricht der gemailten Datei, der CD sowie der gedruckten	Versi-
on, die meinem Prüfer (Prüfungsausschuss) ausgehändigt wurde.	

Ort und Datum	Unterschrift des Prüfungsteilnehmers

Anhang F

Aufgabenstellung

Dokumentation der Praktischen Arbeit 2016

Anhang G

Quellcode

1. Headerdateien

X Seiten

2. Sourcedateien

X Seiten

3. Zusätzliche Dateien

X Seiten

Dokumentation der Praktischen Arbeit 2016

Anhang H

In- und Output der Testdokumentation

X Seiten

Dokumentation der Praktischen Arbeit 2016